

„Ziemlich beste Freunde“ - Kneipengespräch



Unter diesem Titel veranstalteten die VHS Herten und die Arras-Freunde-Herten am Montag den 24. Juni im Bistro des Glashauses einen Austausch zu den deutsch-französischen Beziehungen, bei Rotwein, Baguette und Käse.

In einem zwanglosen Gespräch haben Franck Genie, ein Franzose aus dem Burgund, der aber schon sehr lange in Deutschland lebt, und Dr. Babette Nieder, aufbauend auf ihren persönlichen Erfahrungen in Herten bzw. Frankreich, über spannende Themen diskutiert und Gemeinsamkeiten sowie Unterschiede deutlich gemacht. Das Problem des enormen Zuspruchs für die rechtsextremen Parteien RN (rassemblement national – Marine Le Pen) und für die AfD hier in Deutschland beschäftigt viele Menschen in beiden Ländern, auch wenn der RN sich ein wenig gemäßigter gibt, wie die kürzlich verkündigte Distanzierung von der AfD zeigt. Einen deutlichen Unterschied, auch bei den beiden Gesprächspartnern, gibt es in der Energiefrage, bei der der deutsche Weg – Abschaltung aller AKWs – ein deutlich anderer ist als der in Frankreich.

Die interessierten Gäste nahmen lebhaft an der regen Unterhaltung mit Nachfragen und Ergänzungen teil.

Ein abschließender, von Sabine Weißenberg (VHS) erstellter Europaquiz rundete diese Veranstaltung ab. Auf weitere Kneipengespräche dieser Art kann man gespannt sein.



Gerd Lange, 24.6.24